



Aktenzeichen:
Fachbereich Bauamt

Drucksachen Nr.: VL-201/2016
Datum, 15.11.2016

Beschlussvorlage
- öffentlich -

Beratungsfolge	Termin
Gemeindevorstand	15.11.2016
Planungs-, Umwelt- und Kulturausschuss	06.12.2016
Gemeindevertretung	15.12.2016
Planungs-, Umwelt- und Kulturausschuss	24.01.2017
Gemeindevertretung	02.02.2017

Nidderquerung mittels Rohrbrücke

Sachdarstellung:

Anfang des Jahres ist die OVAG auf die Gemeinde zugekommen und berichtete über ein Leck in der Fernwasserversorgungsleitung, welche die Nidder in der Höhe Altenburg quert.

In einem Ortstermin wurden die möglichen Sanierungsmaßnahmen besprochen. Da die Wasserleitung in ca. 8 Meter Tiefe die Nidder quert, sieht die OVAG verhältnismäßig hohe Sanierungskosten auf sich zukommen. Deswegen, und weil die Versorgung nicht lange stillgelegt werden darf, möchte die OVAG den Düker mit einer Rohrbrücke über die Nidder kurzschließen.

Vertreter des Naturschutzes verneinten zuerst die Querung der Nidder mittels einer Rohrbrücke, aber mittlerweile stehen der Naturschutz und die Wasserbehörde der Baumaßnahme angeblich positiv gegenüber.

Vertreter der OVAG haben in einer Sitzung am 14.07.2016 versucht, der Gemeinde Niederdorfelden die Sanierung mittels Rohrbrücke schmackhaft zu machen. Da aber zu bedenken ist, dass zwei 600 er Rohre über die Nidder gespannt werden (siehe Symbolbild) und dadurch das naturräumliche Bild stark eingeschränkt wird, konnte keine Zustimmung erteilt werden.

In einem Schreiben vom 12.10.2016, bewirbt die OVAG erneut ihre geplante Maßnahme und bietet einen erneuten Vororttermin zur Darstellung der Situation an.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand beschließt, das Angebot eines neuen Ortstermins durch die OVAG, zur Abwägung der Situation, anzunehmen. Gleichzeitig wird der Vorgang über den PUKA zur Beratung und Entscheidung an die Gemeindevertretung weitergeleitet.

Anlage(n):

(1) Schreiben und Bild OVAG

